

# Ein Zelt für alle braucht Unterstützung - Spendenaufruf

Von Eva-Maria Hoffmann

7. Mai 2026

Save the date  
"Ein Zelt für alle"  
02.08 - 05.08.2026

Vorbereitungstreffen  
Mo. 08.06 um 18 uhr  
Dreiherrnsteinplatz

Kirche ist mehr..

E-Mail: [Nadine.Hillabrand@cv-offenbach.de](mailto:Nadine.Hillabrand@cv-offenbach.de)  
Tel: 01520-9291656  
E-Mail: [Alexander.Albertebistum-mainz.de](mailto:Alexander.Albertebistum-mainz.de)  
Tel: 06102-59 76 50

Ein Ort der Begegnung, des Miteinanders und der offenen Türen – genau das soll auch in diesem Jahr wieder das Projekt „Ein Zelt für alle“ auf dem Festplatz in Gravenbruch ermöglichen. Doch 2026 steht das beliebte Angebot vor einer besonderen Herausforderung: Es gibt keine Fördermittel. Damit das kostenfreie Programm für Kinder, Jugendliche und Familien dennoch stattfinden kann, sind die Veranstalter nun dringend auf Spenden angewiesen. Bereits zum dritten Mal soll das Zelt seine Türen öffnen und einen Raum schaffen, in dem Gemeinschaft gelebt wird – unabhängig von Herkunft, Alter oder finanziellen Möglichkeiten. Im ersten Jahr wurde das Projekt von der katholischen Kirche finanziert, im zweiten Jahr übernahm die evangelische Kirche die Unterstützung. In diesem Jahr fehlt diese finanzielle Grundlage. „Wir möchten, dass das Angebot weiterhin für alle offen und kostenfrei bleibt“, betont Nadine Hillabrand vom Caritasverband Offenbach. Gemeinsam mit Alexander Albert von der katholischen Kirchengemeinde St. Christoph bildet sie das sozialpastorale Tandem im Pastoralraum Dreieich-Isenburg. Beide engagieren sich mit viel Herzblut dafür, dass Menschen vor Ort unkompliziert zusammenkommen können.

Das Konzept ist einfach, aber wirkungsvoll: Ein großes Zelt wird zum Treffpunkt für alle Generationen. Es gibt Spiel- und Freizeitangebote, Raum für Begegnung und ein abwechslungsreiches Programm, das bewusst ohne Eintrittskosten gestaltet wird. Besonders beliebt war in den vergangenen Jahren das Bungee-Trampolin, das auch in diesem Sommer wieder für strahlende Kinderaugen sorgen soll und bisher mit 2€ immer sehr günstig war. Auch Getränke sollen weiterhin nur zum Selbstkostenpreis angeboten werden. Wichtig ist den Veranstaltern zudem, dass diejenigen, die das Angebot vor Ort ermöglichen – Ehrenamtliche, Unterstützende und Mitwirkende – keine eigenen Ausgaben tragen müssen.

„Es geht uns darum, dass niemand ausgeschlossen wird, weil das Geld fehlt“, erklärt Alexander Albert. „Gerade in einer Zeit, in der vieles teurer wird, brauchen Familien Orte, an denen Gemeinschaft ohne finanzielle Hürden

möglich ist.“

Damit das gelingt, braucht „Ein Zelt für alle“ jetzt die Unterstützung der Menschen in der Region. Jeder Beitrag – ob groß oder klein – hilft dabei, das Projekt auf die Beine zu stellen und Gravenbruch erneut einen Sommer voller Begegnungen zu schenken.

Denn manchmal beginnt Gemeinschaft ganz einfach: unter einem Zelt, mitten im Ort, für alle.

Wer das Projekt unterstützen möchte, kann mit seiner Spende dazu beitragen, dass Gravenbruch auch in diesem Jahr wieder ein Stück näher zusammenrückt.

Kath. Kirchengemeinde St. Christoph

Stichwort: „Ein Zelt für alle“ KoSt: 73100

IBAN: DE16 3706 0193 4002 0590 08

BIC: GENODED1PAX